



Förderverein des
**Sozialpädiatrischen
Zentrums Aachen (SPZ)**
*Hilfe für entwicklungsgestörte
und behinderte Kinder e.V.*

| 1 |

WIR MACHEN SCHNELLE HILFE MÖGLICH!

Für Kinder

- mit Störungen in der Entwicklung und mit Behinderungen
- mit Aufmerksamkeitsstörungen und Verhaltensauffälligkeiten
- die unter schwierigen sozialen Bedingungen aufwachsen

**UNIKLINIK
RWTHAACHEN**

SOZIALPÄDIATRISCHES ZENTRUMAACHEN ALLES IN EINER HAND

Sozialpädiatrisches Zentrum Aachen
der Kinderklinik des
Universitätsklinikum Aachen

Diagnostik und Therapie
entwicklungsgestörter und behinderter Kinder

FÖRDERVEREIN DES SOZIAL-
PÄDIATRISCHEN ZENTRUMS AACHEN
HILFE FÜR ENTWICKLUNGSGESTÖRTE
UND BEHINDERTE KINDER E.V.
Schneebergweg 49 · D-52074 Aachen
Telefon 0241 - 80 89 666
Telefax 0241 - 80 82 479
www.foerderverein-spz.de

www.foerderverein-spz.de



Helfen Sie uns helfen!

Spendenkonto Aachener Bank
IBAN DE90 3906 0180 0172 1721 72
BIC GENODE1AAC



Förderverein des
**Sozialpädiatrischen
Zentrums Aachen (SPZ)**
*Hilfe für entwicklungsgestörte
und behinderte Kinder e.V.*

| 2 |



Endlich konnte das SPZ im September 2018 den Neubau beziehen!

WAS IST DAS SPZ UND WARUM BRAUCHT ES EINEN FÖRDERVEREIN?

Das **Sozialpädiatrische Zentrum (SPZ)** der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des Aachener Universitätsklinikums unter der Leitung der Kinderärztin Dr. Reinhild Damen ist eine Ambulanz für Kinder und Jugendliche mit Entwicklungsauffälligkeiten und Behinderungen. Etwa 10 % aller Kinder sind zeitweilig oder auf Dauer in ihrer körperlichen oder geistigen Entwicklung beeinträchtigt. Die Patienten werden von Kinderärzten ins SPZ überwiesen.

Das SPZ

diagnostiziert mit seinem Team jährlich etwa 2.500 Kinder und Jugendliche in der StädteRegion Aachen und im Kreis Heinsberg. Es geht um **motorische, sprachliche und geistige Entwicklungsverzögerungen und -störungen, chronische neurologische Erkrankungen** wie z. B. Epilepsien, cerebrale Bewegungsstörungen, Muskelerkrankungen, schwere Mehrfachbehinderungen und um Störungen im Verhaltensbereich, insbesondere hinsichtlich Aktivität und Aufmerksamkeit (ADHS).

erstellt einen Behandlungsplan im interdisziplinären Team: **Arzt, Krankengymnastik, Ergotherapie, Logopädie, Heilpädagogische Therapie und Psychologie**. Das Team berät und begleitet auch die Familien.

arbeitet auf **wissenschaftlicher Basis**, die durch die Anbindung an das Universitätsklinikum Aachen optimal ergänzt wird.

arbeitet eng mit den niedergelassenen Kinderärzten, Kinderkliniken in der Region, der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des Kindes- und Jugendalters, mit therapeutischen Praxen, mit den Gesundheitsämtern, Erziehungsberatungs- und Frühförderstellen sowie mit Schulen, Kindergärten und Kitas zusammen.



Spendenkonto
IBAN DE90 3906 0180 0172 1721 72
(Aachener Bank eG) BIC GENODE33AACH
oder per PayPal: spenden@foerderverein-spz.de





**Förderverein des
Sozialpädiatrischen
Zentrums Aachen (SPZ)**
*Hilfe für entwicklungsgestörte
und behinderte Kinder e.V.*

Das SPZ hält besondere Sprechstunden ab:

- Neuro-Orthopädische Sprechstunde
- Orthesen- und Hilfsmittelsprechstunde
- Humangenetische Sprechstunde
- Medikamentensprechstunde.

Die Behandlungsscheine werden zu 80 % von den Kassen und zu 20 % von den Kommunen **finanziert**. Das SPZ arbeitet **kostendeckend**.

Das Sozialpädiatrische Zentrum benötigt dennoch finanzielle Unterstützung, um weitere dringend benötigte Versorgungsleistungen erbringen zu können:

- *bestimmte notwendige Trainings und Therapien werden von den Kassen und Kommunen nicht übernommen.*
- *präventive und flankierende Maßnahmen würden die entsprechenden Kinder schneller erreichen und zu einer besseren Versorgung führen.*

Bald nach Gründung des SPZ im Jahr 1995 sahen die Mitarbeiterinnen des SPZ, Eltern betroffener Kinder und Aachener Kinderärzte die Notwendigkeit, im Interesse der kleinen Patienten das fehlende Geld für die dringend benötigten Therapien und Trainings anderweitig aufzutreiben. Sie gründeten mit Hilfe des Lions Clubs Aachen-Aquisgranum einen Förderverein mit dem etwas sperrigen Namen:

**Förderverein des Sozialpädiatrischen Zentrums Aachen –
Hilfe für entwicklungsgestörte und behinderte Kinder e.V.**

Neben der Anschaffung von Einrichtungsgegenständen für die neuen Räume des SPZ, in den ersten Jahren in der Kullenhofstraße, setzte der Verein von Anfang an die von den Lions gewährten Startmittel für zusätzliches qualifiziertes Fachpersonal für aufsuchende Hilfe, (Eltern-) Trainings, Therapie sowie Fortbildung von Lehrern und Erziehern ein, selbstverständlich unter Aufsicht der ärztlichen SPZ-Leitung.

Es gelang dem Verein, weitere **Sponsoren** zu gewinnen, z. B. Inner Wheel, die Lions-Clubs Würselen, Eschweiler-Stolberg und Alsdorf, die Aachener Zeitung, die Kiwanis, Rotary, Rotaract, die Firmen Prym, Stolberg, Firma Dahmen GmbH in Alsdorf, N&N Design-Studio Aachen, das Orchester der Hochschule für Musik Köln, Standort Aachen sowie freie Theatergruppen.





Förderverein des Sozialpädiatrischen Zentrums Aachen (SPZ)

Hilfe für entwicklungsgestörte
und behinderte Kinder e.V.

4

Viel Arbeit steckt auch in der **Aktion »Kinder helfen Kindern«**: Gesunde Kinder gestalten im Kunstunterricht Bilder und Objekte aus vielfältigen kleinen Einzelteilen der Produktion der Fa. Prym Fashion, die auf Schulfesten und sonstigen Veranstaltungen gegen eine Spende einen Liebhaber finden konnten. Firmeninhaber, Jubilare oder auch trauernde Menschen, die von unserer Arbeit gehört haben, bitten um Spenden für das SPZ – anstelle von Geschenken und Blumen.



*Therapeutinnen bei der
Arbeit mit den Kindern
im SPZ*

Je intensiver der Förderverein sich mit den sozialen und medizinischen Problemen beschäftigte, die bei der Arbeit des SPZ auftauchten, desto deutlicher erkannte er, dass die bisherige Unterstützung bei weitem nicht ausreicht, denn

I **durchschnittlich 20 % aller Kinder werden nicht von ihren Eltern einem Arzt zu den (kostenlosen) Vorsorgeuntersuchungen U 8 und U 9 vorgestellt** – das sind die Vorsorgeuntersuchungen für vier- und fünfjährige Kinder. In den sozialen Brennpunkten Aachens (niedriges Einkommen, hohe Arbeitslosigkeit, hoher Anteil an Zuwanderern, schwacher Bildungsstand) werden sogar **weniger als 60 %** der Kinder einem Kinderarzt zur U 8 und U 9 vorgestellt. Entwicklungsauffälligkeiten werden also in der Regel nicht diagnostiziert, eine rechtzeitige Förderung kann nicht eingeleitet werden.

I **amtliche Untersuchungen aller kleinen Kinder finden erst unmittelbar vor Schuleingang, d.h. mit ca. sechs Jahren, statt.** Für eine Frühförderung, die bestehende Entwicklungspotenziale ausschöpfen könnte, ist es dann häufig zu spät. Kinder mit Entwicklungs- und Verhaltensdefiziten stellen eine sehr ernst zu nehmende Risikogruppe in gesundheitlich und sozial gefährdeten Bevölkerungsteilen dar.

I **vier bis sechs Prozent aller Kinder leiden an Aufmerksamkeitsstörungen oder Hyperaktivität; das bedeutet, dass sich in einer Klasse oder Kindergartengruppe mit 25 Kindern mindestens ein von ADHS betroffenes Kind befindet.**





**Förderverein des
Sozialpädiatrischen
Zentrums Aachen (SPZ)**
*Hilfe für entwicklungsgestörte
und behinderte Kinder e.V.*

Der Verein hat nicht tatenlos zugesehen und sich daran gemacht, die Versorgungslücke im Bereich der frühen Intervention schließen zu helfen. Zusammen mit dem SPZ hat der Förderverein drei Projekte ins Leben gerufen, die bisher fortlaufend aus Spendenmitteln finanziert werden konnten:

SEIT ANFANG 2001: DAS ADHS - PROJEKT

Lehrer und Lehrerinnen an den Schulen in der StädteRegion Aachen werden umfassend fortgebildet über

- ! das Krankheitsbild, Diagnostik und Ursachen
- ! Behandlungsmethoden
- ! Umgang mit ADHS-Schülern im Unterricht, insbesondere an aktuellen Fallbeispielen der Teilnehmer.

Das im kommunalen Konsens zwischen Gesundheits-, Jugend- und Schulämtern beschlossene Projekt trägt neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen Rechnung, nach denen ADHS-Kinder von einer multimodalen Behandlung in ihrem jeweiligen Umfeld, insbesondere auch in der Schule, profitieren. Unser Team von Psychologinnen und Diplom-Sozialarbeiterinnen – jeweils mit langjährigen Erfahrungen in Diagnostik und Therapie von ADHS – hat eigens für dieses Projekt Fortbildungsmaterialien entwickelt und getestet. Die Lehrkräfte werden in die Lage versetzt, ADHS-Schüler zu identifizieren und ADHS von anderen Verhaltensstörungen zu unterscheiden; sie erlernen Strategien, die im Umgang mit diesen Schülern wirksam sind. Es geht darum, Ausgrenzungen oder Abschieben auf Sonderschulen zu vermeiden, den Kindern Lernen und Integration in den Unterricht zu ermöglichen und ihre Verhaltensauffälligkeiten zu bessern. Die Lehrer und Lehrerinnen werden auch in die Lage versetzt, Elterngespräche zu führen und wichtige Adressen zu vermitteln. Die Fortbildung stärkt die Lehrkräfte und wirkt einem Burnout bei der Arbeit mit ADHS-Schülern entgegen. ADHS-Schüler können sich wieder besser integriert fühlen und trotz ihrer Verhaltensbesonderheiten lernen. Alle Fortbildungen werden mit aktuellen Methoden evaluiert.

Das Projekt wird hauptsächlich aus Mitteln des Fördervereins finanziert.

Bei der Beschäftigung mit ADHS wurde schnell offensichtlich, dass es Sinn macht, betroffene Kinder noch viel früher zu identifizieren und zu behandeln. Ende 2005 hat der Förderverein zugestimmt, dass das erfahrene Team nunmehr auch **Fortbildungsmaterialien für »ADHS im Vorschulalter«** erarbeitet und diese in Aachener Kindergärten einsetzt. Es leuchtet ein, dass eine frühzeitige Diagnostik und Therapie manche größeren Probleme später in der Schule vermeiden wird. Vorbilder für eine derartige Arbeit gibt es offenbar noch nicht; der Verein hat deshalb die Erarbeitung einer Konzeption incl. Videos und Handouts finanziert.





**Förderverein des
Sozialpädiatrischen
Zentrums Aachen (SPZ)**
*Hilfe für entwicklungsgestörte
und behinderte Kinder e.V.*

Das SPZ hat an der Ausschreibung zum **Wettbewerb »Gesundes Land NRW«** mit dem Schwerpunktthema »Prävention« teilgenommen. Im Januar 2005 hat die damalige Gesundheitsministerin des Landes NRW, Frau Birgit Fischer, das ADHS-Projekt und das nachfolgend beschriebene PEK-Projekt als besonders förderungswürdig in den **Projektverbund »Gesundes Land NRW«** aufgenommen.

EIN WEITERES THEMA, ÜBER DAS HEUTE JEDER SPRICHT UND DAS IM SPZ BEREITS 2002 IN ANGRIFF GENOMMEN WURDE:

DAS PEK-PROJEKT »PRÄVENTIVE ENTWICKLUNGSFÖRDERUNG VON KINDERN IM KINDERGARTEN«

Der Förderverein entsendet ausgewählte Therapeutinnen in Kindergärten, die vom Kinder- und Jugendärztlichen Dienst der Stadt Aachen benannt werden.

Ihre Arbeit leisten die Therapeutinnen in enger Zusammenarbeit mit der Kindergartenleitung und den Erzieherinnen, sie besteht z.B. in

- Aufsuchen von Kindern mit Entwicklungsauffälligkeiten in den Kindergartengruppen; Einordnen der Störung,
- Information der Eltern und Erzieherinnen; Herstellen von Kontakten zwischen Eltern und Kinderarzt, um Untersuchungen nachzuholen sowie Therapien und Fördermaßnahmen einzuleiten,
- Hilfestellung für die Eltern bei der Organisation der benötigten Therapien und konkrete Anleitung für die Bewältigung schwieriger Situationen zu Hause; Ausarbeitung von wirksamen Hilfen im Kindergartenalltag gemeinsam mit den Erzieherinnen; gezielte Weiterbildung der Erzieherinnen aufgrund der jeweiligen Fragestellungen und konkreten Situationen im jeweiligen Kindergarten.
- Nachsorge und Evaluation: Die Erzieherinnen können Beratung und Weiterbildung in Anspruch nehmen. Diese Fortbildungen ermöglichen das selbstständige Erkennen von Entwicklungsauffälligkeiten und informieren über Fördermöglichkeiten und zielgerichtete Elternarbeit.
- Kontakten zu Kinderärzten, Therapeuten und Institutionen (Lebenshilfe, Ämtern, Erziehungsberatungsstellen, SPZ).



Mit dem PEK-Projekt erhalten Kinder Zugang zu einer dringend benötigten Therapie und Förderung.

Damit haben sie in der Schule bessere Startbedingungen und bessere Bildungschancen. Es ist zu erwarten, dass die Kinder dank des Ausschöpfens ihrer Entwicklungspotenziale eine bessere Ausbildung bekommen und weniger sekundäre Verhaltensprobleme entwickeln.





**Förderverein des
Sozialpädiatrischen
Zentrums Aachen (SPZ)**
*Hilfe für entwicklungsgestörte
und behinderte Kinder e.V.*

Eine Folge ist u.a. eine geringere Anzahl an Schulabbrechern und an straffälligen Jugendlichen. Zweifellos sind langfristig die Einsparungen erheblich höher als die Ausgaben, die für eine frühe und qualifizierte Förderung geleistet werden müssen.

Öffentliche Mittel erhielt der Förderverein erstmals 2005, und zwar Landesmittel aus dem Projekt »Stadtteil mit besonderem Erneuerungsbedarf Aachen Ost«. Uns liegen weitere dringliche Anfragen der Kindergartenleiterinnen nach dem PEK-Projekt vor. Nach dem Auslaufen der Landesförderung ist es deshalb äußerst hilfreich, dass die Stadt Aachen mit eigenen Haushaltsmitteln, derzeit mit 12.500 € pro Jahr, eingesprungen ist. Aber selbst dieser Beitrag reicht bei weitem nicht aus, den bestehenden Bedarf an therapeutischen Fachkräften finanzieren zu können.

WAS WIR TUN KÖNNEN

- Die Nachfrage aus Aachener Kindergärten nach unseren PEK-Therapeutinnen ist nach wie vor hoch. Noch längst nicht alle Kindergärten in sozialen Brennpunkten sind versorgt. Der schulärztliche Dienst befürwortet dringend unsere Weiterarbeit.
- Der Schwerpunkt der Diagnostik und die Förderung der präventiven Entwicklungsförderung an der Schnittstelle von Kindergarten zu Schule ist nach wie vor enorm wichtig. Unsere Erfahrung zeigt: je früher Kinder mit Defiziten gezielt gefördert werden, umso größer ist die Aussicht auf Erfolg. Für uns alle – zum Wohl unserer Jugend in unserer Gesellschaft.

DAS AUTISMUS-PROJEKT

Seit Sommer 2023 bietet der Förderverein jetzt auch fachliche Unterstützung für Kitas, Schulen, betroffene Familien und betreuende ErzieherInnen. Positive Rückmeldungen zeigen, wie dankbar unser Fachwissen aufgenommen und als wirkungsvoll gelobt wird.

Je nach Bedarf bieten wir diverse Angebote:

- Informationen zum Thema, Besonderheiten und pädagogische Umsetzungsmöglichkeiten im Rahmen der Kita als Ganztagsfortbildung.
- Begleitung und Unterstützung bei der täglichen Arbeit im Gruppenalltag mit autistischen Kindern bei konkretem und individuellem Bedarf. Der entstehende Prozess wird im Verlauf begleitet und kann so konkretisiert und differenziert werden.





Förderverein des
**Sozialpädiatrischen
Zentrums Aachen (SPZ)**
*Hilfe für entwicklungsgestörte
und behinderte Kinder e.V.*

WIE ARBEITET DER FÖRDERVEREIN?

Wir haben keine Geschäftsstelle, also auch keinerlei Verwaltungskosten.

Der Vorstand erledigt alle Arbeiten selbst und ehrenamtlich.

Jede Spende fließt zu 100 % in die Projekte.

Der Verein ist **gemeinnützig**, Spenden sind steuerlich absetzbar (Freistellungsbescheid Nr. 201/5909/4158 vom 15. 07. 2021).

Wir sind beim Landgericht Aachen in die Liste der Einrichtungen aufgenommen, die als Empfänger von **Geldbußen** in Betracht kommen.

Der Verein arbeitet eng mit der Direktion der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, mit der Leitung des SPZ und allen Mitarbeiterinnen sowie mit den Dezernenten und Ämtern der Stadt Aachen und der StädteRegion Aachen zusammen.

SPZ und Förderverein haben mehrfach im Sozialausschuss, im Jugendhilfe- und im Schulausschuss des Aachener Stadtrat über ihre Arbeit berichtet.

Unsere Arbeit wird geschätzt. Briefe und Aussagen von Kindergartenleiterinnen, der Stadt und der StädteRegion Aachen und von Schulen beweisen es immer wieder.

Im derzeitigen Vorstand arbeiten Barbara Hilser (Vorsitzende), Andrea Prym (stellvertretende Vorsitzende), Michael Grammes (Schatzmeister).

Dem Vorstand stehen beratend zur Seite:

Dr. Hermann Hadtstein (Schriftführer) und Irmgard Hilgers (Assistenz Schatzmeister und Öffentlichkeitsarbeit).

Der Verein hat einen ärztlichen Beirat:

Dr. Pia Saive-Struck

Ohne unsere Sponsoren und die vielen größeren und kleineren Spenden von Menschen, die wissen, wie wichtig unsere Arbeit für benachteiligte und hilfsbedürftige Kinder und deren Familien ist, hätten wir kein einziges unserer Projekte verwirklichen können!

Barbara Hilser

Vorsitzende

Andrea Prym

Stellvertretende Vorsitzende

Spendenkonto

IBAN DE90 3906 0180 0172 1721 72

(Aachener Bank eG) BIC GENODE33AACH

oder per PayPal: spenden@foerderverein-spz.de





**Förderverein des
Sozialpädiatrischen
Zentrums Aachen (SPZ)**
*Hilfe für entwicklungsgestörte
und behinderte Kinder e.V.*

**Der Vorstand des Fördervereins stellt sich vor –
alle sind zu 100% ehrenamtlich tätig!**



Barbara Hilser
Vorsitzende
vorstand@foerdereverein-spz.de



Andrea Prym
Stellvertretende Vorsitzende
aua.prym@t-online.de



Michael Grammes
Schatzmeister
michael.grammes@gmx.de

**Dem Vorstand stehen
beratend zur Seite**

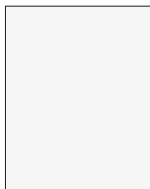


Dr. Hermann Hadtstein
Schriftführer



Irmgard Hilgers
Assistenz
Schatzmeister

Ärztlicher Beirat



Dr. Pia Saive-Struck
(Lebenshilfe/Frühförderstelle)

Leitung SPZ Aachen

Förderverein des
Sozialpädiatrischen Zentrums Aachen
Hilfe für entwicklungsgestörte und
behinderte Kinder e.V.
Schneebergweg 49 · D-52074 Aachen
Telefon 0241 - 80 89 666
Telefax 0241 - 80 82 479
www.foerdereverein-spz.de
Spendenkonto IBAN DE90 3906 0180 0172 1721 72
(Aachener Bank eG) BIC GENODE1AAC
oder per PayPal: spenden@foerdereverein-spz.de



Univ.-Prof. Dr. med.
Martin Häusler
Leiter Sektion Neuropädiatrie
und Sozialpädiatrie



Dr. med. Reinhild Damen
Leiterin SPZ





**Förderverein des
Sozialpädiatrischen
Zentrums Aachen (SPZ)**
*Hilfe für entwicklungsgestörte
und behinderte Kinder e.V.*

ADHS-PROJEKT SEIT 2001

- Entwicklung eines Konzepts und der Materialien in Zusammenarbeit mit der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie am Uniklinikum Aachen für jeweils 10-stündige Lehrerfortbildung
- bisher wurden Grund-, Haupt-, Realschulen und Gymnasien fortgebildet, kollegiumsübergreifende Fortbildungen haben stattgefunden
- Qualitative und statistische Auswertung von Rückmeldebogen der Lehrkräfte
- Entwicklung einer Konzeption und von Materialien für Erzieherinnen-Fortbildung „ADHS im Vorschulalter“
- Fortbildung von Erzieherinnen an Kindertagesstätten
- Aufmerksamkeitstrainings
- Elterntrainings.

PEK-PROJEKTE IN KINDERTAGESSTÄTTEN SEIT 2003:

- | | | |
|----------------------|---------------------------|----------------------------|
| ■ Weißwasserstraße | ■ Alfonsstraße | ■ Düppelstraße |
| ■ Albert-Maas-Straße | ■ Reumontstraße | ■ St. Fronleichnam |
| ■ Stolberger Straße | ■ St. Barbara | ■ Ungarnstraße |
| ■ Kronenberg | ■ Passstraße 25 | ■ Passstraße 123 |
| ■ Süsterfeldstraße | ■ Würselen, Lessingstraße | ■ Feldstraße |
| ■ Sigmundstraße | ■ Würselen, In der Dell | ■ Eibenweg |
| ■ Philipp-Neri-Weg 6 | ■ Philipp-Neri-Weg 11 | ■ Holsteinstr., St. Josef |
| ■ St. Severin | ■ Königsberger Straße | ■ Reimser Straße |
| ■ Alsdorf Mitte, Eva | ■ Alsdorf St. Cornelius | ■ Alsdorf Straßburger Str. |
| ■ St. Gregorius | ■ Johannstraße | ■ Reutershagweg |
| ■ Stolberger Straße | ■ Stolberg St. Markus | ■ Stolberg St. Hubertus |

Die Zahl der jeweils in Aachener Kindertagesstätten in sozialen Brennpunkten identifizierten therapiebedürftigen Kinder entspricht dem statistisch für deutsche Städte geltenden Satz.

AUTISMUS PROJEKTE IN KINDERTAGESSTÄTTEN SEIT 2023:

- | | | |
|-------------------------|----------------------------|-------------------------|
| ■ Pro Futura Feldstraße | ■ AWO Kita Stettinerstraße | ■ Kita Bayernallee |
| ■ Kita Im Wiesental | ■ Kita Düppelstraße | ■ Kita Matarestraße |
| ■ Kita Johannstraße | ■ Kita Schurzelterstraße | ■ Kita Lindenstraße |
| ■ Kita Im Grüntal | ■ Kita Am Kirchberg | ■ Kita Stolbergerstraße |
| ■ Kita Elsassstraße | ■ Kita Schwalbenweg | ■ Kita Falkenberg |
| ■ Kita Am Höfling | | |





**Förderverein des
Sozialpädiatrischen
Zentrums Aachen (SPZ)**
*Hilfe für entwicklungsgestörte
und behinderte Kinder e.V.*

Anzahl der vom Förderverein insgesamt finanzierten Therapie- und Trainingsstunden:

ADHS und PEK:

	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
insgesamt	476	744	724	861	1101	1107	1088

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
insgesamt	1064,5	1061,5	1115	959,5	777	532,5	645,5

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
insgesamt	1109	676,5	474	532	221 _(Corona)	271 _(Corona)	462,5

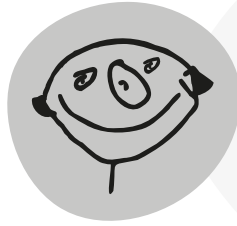
	2023	2024
insgesamt	638	490

Autismusprojekt (begonnen in 2023):

	2023	2024
insgesamt	160,5	52,75 *

* 2024 hat die Stadt Aachen die Projekte in 10 Kitas direkt finanziert.





Förderverein des
**Sozialpädiatrischen
Zentrums Aachen (SPZ)**

*Hilfe für entwicklungsgestörte
und behinderte Kinder e.V.*

Beitrittserklärung

Hiermit trete ich dem Förderverein des Sozialpädiatrischen Zentrums Aachen (SPZ) – Hilfe für entwicklungsgestörte und behinderte Kinder e.V. bei.

Ich trete als Mitglied bei, um im Förderverein persönlich mitzuwirken oder den Verein in anderer geeigneter Weise zu unterstützen.

Der Verein erhebt keine Mitgliedsbeiträge und ist als gemeinnützig vom Finanzamt anerkannt.

Ich spende wie folgt:

● als einmalige Spende von EUR _____ auf das Konto
IBAN DE90 3906 0180 0172 1721 72
BIC GENODED1AAC (Aachener Bank eG)
oder per PayPal: spenden@foerderverein-spz.de



● als Dauerauftrag in Höhe von EUR _____
 monatlich vierteljährlich jährlich
auf das Konto bei der Aachener Bank eG
IBAN DE90 3906 0180 0172 1721 72
BIC GENODED1AAC

● bitte ziehen Sie ab _____ von meinem Konto ein:
Betrag EUR _____ monatlich vierteljährlich
 jährlich

Kontoinhaber: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Vorname, Name

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

E-Mailadresse

Telefon

Datum, Unterschrift

SPZ | Schneebergweg 49 | 52074 Aachen
Telefon 0241 80 89 666 | spenden@foerderverein-spz.de

Gemäß Freistellungsbescheid ist der Förderverein gemeinnützig, d.h. die Spenden sind steuerlich absetzbar.

**Förderverein des
Sozialpädiatrischen Zentrums Aachen
Hilfe für entwicklungsgestörte und
behinderte Kinder e.V.**
Schneebergweg 49 · D-52074 Aachen
Telefon 0241 - 80 89 666
Telefax 0241 - 80 82 479
www.foerderverein-spz.de

Spendenkonto IBAN DE90 3906 0180 0172 1721 72
(Aachener Bank eG) BIC GENODED1AAC
oder per PayPal: spenden@foerderverein-spz.de

